



Bremen, 16.06.2021

## **PRESSEEINLADUNG**

**Ausstellungseröffnung »FORM DER TIERE«  
Skulpturen und Grafiken von Gerhard Marcks**

**Do. 24. Juni 2021 um 18 Uhr  
In der Pop-Up Galerie SUPERMARCKS, Mühlenstraße 40, Bremen-Blumenthal**

**Mit Grußworten von Elombo Bolayela, Abgeordneter der Bremischen Bürgerschaft  
und einer Einführung von Dr. Arie Hartog, Direktor des Gerhard-Marcks-Hauses,  
Bremen.**

»Marcks meets Supermarkt« – Der **SUPERMARCKS** öffnet! Kaufen kann man hier nichts, doch mitnehmen lässt sich viel. Nachdem im letzten Jahr menschliche Darstellungen von **Gerhard Marcks** (1889–1981) im Fokus standen, laden in diesem Sommer Tierplastiken, für die er besonders bekannt ist, zum Kunstkonsum ein. Dafür beliefert uns das Gerhard-Marcks-Haus mit ausgewählten Skulpturen, aber auch mit Grafiken aus der eigenen Sammlung und dem Nachlass des Bildhauers.

In zwei begleitenden Workshops beschäftigen sich zudem Kinder und Erwachsene aus Bremen Nord mit der Ausstellung und schaffen eigene Kunstwerke, die im September unser Sortiment erweitern werden. Überdies möchten wir Interessierten mit einem Kunstdialog ebenfalls im September die Gelegenheit bieten, sich über das Gesehene und über den Künstler auszutauschen. Mirjam Verhey-Focke, Kustodin am Gerhard-Marcks-Haus, lädt dafür zum Gespräch ein. Für Schulen und Kleingruppen, ob jung oder alt, bieten wir schließlich auf Anfrage und je nach Coronaverordnung zusätzliche Termine an, um mit Museumsdirektor Arie Hartog oder Mirjam Verhey-Focke die Ausstellung zu besuchen.

### **Über die Ausstellung »FORM DER TIERE«**

Schon als Jugendlicher zeichnet Gerhard Marcks die Tiere im Berliner Zoo und beschließt Bildhauer zu werden. Seine ersten Skulpturen verbinden beide Interessen und stellen Tiere dar. Erst nach drei Jahren beginnt Marcks Darstellungen von Menschen zu modellieren und macht sich dabei auf die Suche nach den einfachsten Formen Lebewesen darzustellen, ohne zu geometrisch und zu naturalistisch zu sein. 1954 schreibt der Bildhauer: »Wie aber kommt die menschliche Gestaltungslust dazu, sich das Tier als Gegenstand zu wählen? Doch wohl aus dem Grund der Gründe, aus Liebe«. Die Begeisterung für Tiere behält Gerhard Marcks Zeit seines Lebens: Er besucht Zoos und geht auf Safari in Namibia. Außerdem beobachtet und studiert er die Tiere in seinem Alltag. Daher sind Tauben auf Hausgiebeln genauso unter Marcks' Skulpturen zu finden, wie Wildschweine oder Hyänen.

**Weitere Termine | SAVE THE DATES**

**Jeden Di & Do | 16-18 Uhr | Geöffnet für Ausstellungsbesuche | Eintritt frei**

**Do | 16. September | 16 Uhr | Start der erweiterten Ausstellung**

Präsentation der Resultate aus den Workshops zur Ausstellung.

**Do | 23. September | 16 Uhr | Kunstdialog mit Mirjam Verhey-Focke**

Gespräch über Marcks und seine Tiere.

Anmeldung erbeten: [marcks@nunatak-blumenthal.de](mailto:marcks@nunatak-blumenthal.de)

**Do | 30. September | 16 Uhr | Ausstellungsende und Schließung**

Die diesjährige Ausstellung endet und der SUPERMARCKS schließt.

*Ein Projekt von QUARTIER gGmbH / NUNATAK, Gerhard-Marcks-Haus, DOKU Blumenthal und Quartiersmanagement Blumenthal. Ermöglicht durch Leihgaben der Gerhard-Marcks-Stiftung und des Nachlasses Gerhard Marcks. Unterstützt von Michael Groß, Ladeneigentümer. Mit Dank an Elombo Bolayela.*

*Gefördert durch die Karin und Uwe Hollweg Stiftung sowie die Waldemar Koch Stiftung.*

**Kontakt:**

Christian Psioda, Projektleitung

mob. 0179 54 72 870

[nunatak@quartier-bremen.de](mailto:nunatak@quartier-bremen.de)

**Presse:**

QUARTIER gGmbH

Karin Scharfenort

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Breitenweg 41

Tel. 0421-222 36 20

[scharfenort@quartier-bremen.de](mailto:scharfenort@quartier-bremen.de)

[www.quartier-bremen.de](http://www.quartier-bremen.de)

[FOLLOW US ON FACEBOOK](#)

